Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 105/106 (1935)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Der chemische Flammenschutz bezweckt, brennbare Stoffe, wie Holz, Textilien, Papier, die für Wohnung und Kleidung Verwendung finden, schwerentflammbar zu machen und sie so zu präparieren, dass eine Ausbreitung des Feuers verhindert wird. Es wird unmöglich sein, z. B. Holz so zu behandeln, dass es bei hoher Temperatur nicht mehr verkohlt. Die Praxis zeigt, dass der Schutz hinreichend ist, wenn das brennbare Material nicht selbständig weiterbrennt. Bei einer feuerhemmenden Behandlung fällt wesentlich ins Gewicht, dass das geschützte Material keine Veränderungen erleiden darf und dass der Schutz jahrelanen gelöst und seit einer Reihe von Jahren erprobt und seine Kosten sind im Vergleich zu den ungeheuern Vorteilen gering.

Gewiss hat der Sache auch hier die grosse Anzahl von Produkten, die angeboten und vielfach unvollständig durchgeprüft oder wahllos zusammengestellt werden, geschadet, indem das

oder wahllos zusammengestellt werden, geschadet, indem das Vertrauen geschwächt wurde. Es machen sich besonders Mängel bemerkbar, die daher rühren, dass die verschiedenen Produkte mit der Zeit das behandelte Material verändern, indem sich durch äussere Einflüsse Säuren oder Alkalien abspalten. Dies ist beson-

ders bei den Ammonsalzen, die nur als solche zur Anwendung kommen, und bei den Natriumsalzen der schwachen Säuren, wie z. B. Natriumacetat, der Fall. Die Auswahl der Produkte, die sich

z. B. Natriumacetat, der Fall. Die Auswahl der Produkte, die sich praktisch bewährt haben, ist äusserst klein.

Leider steht bei den Feuerwehrveranstaltungen das Problem im Vordergrund: «Wie löscht man Feuer?» und nicht: «Wie verhütet man es?» Eine Reihe von Versuchen waren so unglücklich angeordnet, dass sie überhaupt kein Bild über den Wert und die Zuverlässigkeit von Flammenschutz-Produkten geben konnten.

In erster Linie bei Brandfällen bestätigt sich das Sprichwort: Kleine Ursachen, grosse Wirkungen. Selbst die Brandbomben der modernen Kriegstechnik sind im Verhältnis zur Auswirkung noch kleine Ursachen. Diese unschädlich zu machen ist

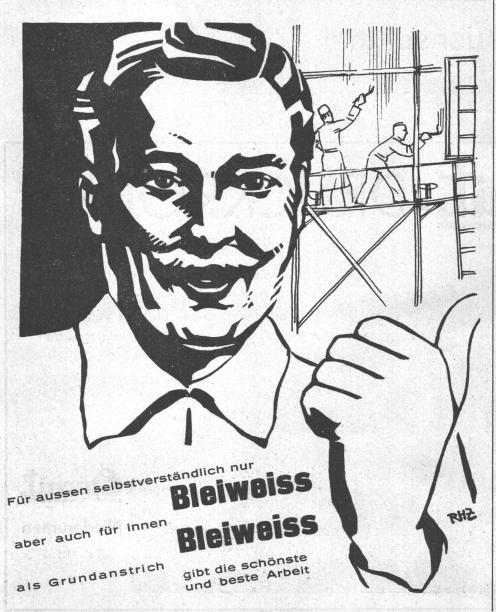
wirkung noch kleine Ursachen. Diese unschädlich zu machen, ist

die Aufgabe des Flammenschutzes.

Es ist eigenartig, wie oft man einer vollkommenen Gleichgültigkeit gegen Feuersgefahr, die sich mit kleinen Auslagen verhindern oder einschränken liesse, begegnet. Gerade die Industrie sollte vermehrt von dieser Art des Feuerschutzes und der praktischen Unfallverhütung Gebrauch machen.

Ing. chem. M. Portmann, Rombach-Aarau.





mit guter Bureau- u. Baupraxis, sucht für ca. einen Monat eine Stelle. Eintritt sofort. Offerten unter Chiffre Z U. 226 an Rudolf Mosse, A.-G., Zürich.







Drucksachen Jean Frey A.G.

Schweizer. Technische Siellenvermitilung Service Technique Suisse de placement Servizio Tecnico Svizzero di collocamento Swiss Technical Service of employment

- Telephon: 35.426 - Telegramme: INGENIEUR ZURICH. Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibgebühr 2 Fr. für 3 Monate. Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

Maschimen-Abteilung.

- 543 Technicien. Suisse Romand, connaissant à fond soudure autogène pour visiter
- 37 Ingenieur od. Techniker, für Generalvertretung einer ausländischen Firma in
- der Schweiz, für Wasserbremsen für Leistungsversuche an Explosionsmotoren.

 39 Betriebs-Ingenieur od. -Techniker, vertraut mit Organisation von FabrikBetrieben, Zeitstudien, Arbeitsmethoden, Instruktion von Personal etc. Grosse Betriebserfahrung Bedingung. Deutsche Schweiz.
- 43 Konstrukteur, erfahrener, für Schraubenpumpen sowie Zentrifugalpumpen für Bohrlöcher und Säuren. Durchaus vertraut mit neuesten Errungenschaften, fähig der Pumpenabteilung als Betriebsleiter vorzustehen. Event, nur beratender Fachmann. Mas gebendes elektro-mechanisches Unternehmen in Italien.
- 45 Dipl. Maschinen-Techniker, als Betriebsleiter mechan. Werkstätte, mit mehrjähriger Praxis, Vorkalkulation, Arbeitsverteilung, Tarifwesen. Vorrichtungsbau für Giesserei u. mechan. Abteilung, Transmissionenbau. Dauerstelle. Sofort. Schweiz.

Es sind noch offen die Stellen 733 (12. Jan.), 9 und 13 (19. Jan.).

24 Hochbau-Techniker, erfahrener, selbständiger, Konntnisse im Tiefbau.
26 Stahlbau-Zeichner, flink, erfahren. Ing.-Bureau deutsche Schweiz.
28 Eisenkonstruktions-Ingenieur, mit Erfahrung im Eisenbeton u. StahlskelettBau. Selbständig, Berechnung u. Konstruktion. Einfritt sofort. Zentralschweiz.
30 Bautechniker-Bauführer, als Bauverwalter einer Gemeinde. Gute Bauführer-

Praxis. Dauerstelle Kt. Bern. (Event. Bau-Ingenieur mit eigenem Bureau, der die Stelle im Nebenamt bekleidet.)

Es sind noch offen die Stellen: 18 und 22 (26. Januar).



ING. MAX GREUTER & CIE. ZÜRICH 8

INJEKTIONS- UND GUNIT-ARBEITEN

INGENIEUR-BUREAU

lüngerer

Eisenhochbau, Bauschlosserei (spez. Schaufensteranlagen, Fenster und Türen), Feinelsen-Konstruktion, Kalkulation und Akquisition. Kaution möglich, event. Beteiligung. - Offerten unter Dc. 2450 Y. an Publicitas, Zürich.

States Inserieren bringt Erfolg



Tüchtiger

Sanitär-Monteur,

durchaus erfahren in Plänen u. Praxis, guter Zeichner, engl. Bleiarbeiter, sucht Stellung als Chefmonteur oder leitender Monteur, event. auch in Firma wo Bierpressionen gemacht werden müssen oder in Heizungsfirma. Offerten unter Chitfre OF 7108 Z Orell Füssli - Annoncen, Zürich, Zürcherhof.

Auslandschweizer, erstklassige, künstlerische Kraft, flotter Darsteller

SUCHT VERBINDUNG

mit vorwärtsstrebendem Kollegen zwecks Teilnahme an Wettbewerben u. s. w. Vorerst als Mitarbeiter, spätere Beteiligung erwünscht. - Offerten unter Chiffre Z.Z.208 an Rudolf Mosse, A.-G., Zürlch.

Durchgangsstrassen - Wettbewerb Schaffhausen

Die Kantone Schaffhausen und Zürich und die Stadt Schaffhausen eröffnen einen

Wettbewerb für Durchgangsstrassen und Rheinübergänge bei Schaffhausen

mit Eingabefrist bis zum 31. Mai 1935.

Teilnahmeberechtigt sind die seit mindestens einem Jahr in den Kantonen Schaffhausen und Zürich wohnhaften oder niedergelassenen und die in diesen Kantonen verbürgerten Fachleute. Programm und Unterlagen können gegen Einzahlung von Fr. 50.—, die nach der Eingabe eines zur Beurteilung zugelassenen Entwurfes zurückerstattet werden, bei der Städtischen Bauverwaltung in Schaffhausen hezogen werden. Schaffhausen bezogen werden.

Schaffhausen, den 31. Januar 1935.

Für die ausschreibenden Behörden der Kantone Schaffhausen u. Zürich u. der Stadt Schaffhausen,

Der Baudirektor des Kantons Schaffhausen: Dr. F. STURZENEGGER, Reg.-Rat.

Bimshohlblock, Schwemmsteine, Bimsplatten, Schlackenplatten, Schiebeböden in Bims und Schlacken,

erhalten Sie zu billigsten Preisen bei

T. WALDVOGEL, Bausteinfabrik THAYNGEN, Tel. 100.

Bauverwalters der Gemeinde Aarb

wird hiermit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Das Pflichtenheft kann auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Anmeldungen mit gleichzeitiger Geltendmachung der Gehaltsansprüche und Beifügung der Fähigkeitsausweise sind bis 9. Februar schriftlich einzureichen an den

Gemeinderat Aarburg.

GESUCHT WIRD VON FACHZEITSCHRIFT (WÖCHENTLICH)

FÜR NEBENBERUFLICHE REDAKTIONELLE TÄTIGKEIT. VER-LANGT WIRD: AUSWEIS ÜBER NAMHAFTE BERUFLICHE ER-FOLGE UND LITERARISCHE TÄTIGKEIT, KENNTNIS DER FRAN-ZÖSISCHEN SPRACHE, GEWANDTHEIT IM SCHRIFLICHEN AUSDRUCK, SACHLICHES URTEILSVERMÖGEN. BEWERBUNGEN MIT CURRICULUM VITAE, AUSWEISUNGEN UND ANSPRÜCHE UNTER CHIFFRE Z. M. 183 AN RUDOLF MOSSE, A.-G., ZÜRICH.

GESUCHT.

Selbständig praktizierender Architekt sucht mit

jüngerm, in Plankon-kurrenzen erfolgrei-chen Architekten

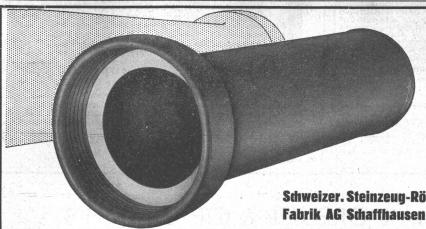
in Arbeitsgemeinschaft zu treten. Gefl. Offerten unter Chiffre Z. F. 233 an Rudolf Mosse, A.G., Zürich.

20 jähriger Bursche, welcher im Frühjahr 1935 seine Lehrzelt als Zimmermann und Bauschreiner abschliesst, sucht Stelle in Architekturbureau als

Bauzeichner-Lehrling

Gute Zeugnisse vorhanden. Offerten unter Chiffre J. 1307 G. an Publicitas, St. Gallen.





STEINZEU

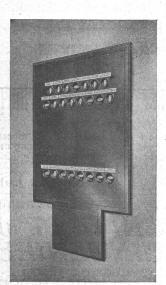
hochsäurefest frostsither glatte Oberfläche höchster Widerstand gegen Abschliff hohe Druckfestigkeit

Schweizer. Steinzeug-Röhren-

Steinzeugfabrik Embrach AG **Embrach**

CARL MAIER & CIE., SCHAFFHAUSE

Fabrik elektrischer Apparate und Schaltanlagen

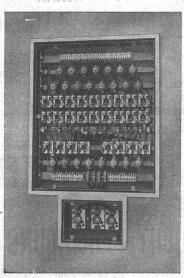


Lichtinstallationskasten

Starkstromapparate

Eisengekapselte Verteilanlagen für Lichtanlagen

Gussgekapselte Verteilanlagen für Kraftanlagen



Deckel abgehoben

Gegründet 1854 Telephon 2056 A. KULLY, OLTEN